



Erfolgreich beginnen, erfolgreich gestalten!

Jugendarbeit in den Verkehrswachten

Informationen für Verkehrswachten



5 gute Gründe für Jugendarbeit in den Verkehrswachten

- 1 Jugendliche sind auch Verkehrsteilnehmer; daher müssen sie Verkehrsregeln und sichere Verhaltensweisen kennen
- 2 Jugendliche sind vielfältig interessiert und übernehmen gern Verantwortung für sich und andere
- 3 Jugendliche finden bei Verkehrswachten ein Forum für ehrenamtliches Engagement
- 4 Jugendliche in der aktiven Verbandsarbeit erhöhen die Attraktivität für andere Jugendliche, weil sie die „gleiche Sprache“ sprechen
- 5 Jugendliche verjüngen die Verkehrswacht und erfrischen das Vereinsleben

Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Jugendarbeit in der Deutschen Verkehrswacht e.V.

Sebastian Straubel
Sprecher AG Jugendarbeit
Mitglied des Vorstands der Deutschen Verkehrswacht e.V.
jugend@dw-ev.de

Nina Tzschentke
Deutsche Verkehrswacht e.V., Projektreferentin
Nina.Tzschentke@dw-ev.de
Telefon: 030 – 516 510 531

Nehmen Sie bei Interesse jederzeit Kontakt mit uns auf! Wir kommen gern zu Ihnen und beraten Sie, wie und welche Jugendarbeit Sie in Ihrer Verkehrswacht etablieren können – wir begleiten Sie im ganzen Aufbauprozess.

Die AG Jugend ist eine Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Verkehrswacht e.V.





Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Verkehrswachten,

der Vorstand der Deutschen Verkehrswacht hat vor einigen Jahren die „Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Jugendarbeit in der Deutschen Verkehrswacht e.V.“ eingerichtet, kurz AG Jugend genannt. Sie ist aktiv, um Jugendarbeit in örtlichen Verkehrswachten zu verankern.

Unsere Erfahrung ist, dass viele Verkehrswachten gern Jugendarbeit machen würden, dass aber „aller Anfang schwer“ ist. Viele Fragen stehen im Weg, beispielsweise, wo man Jugendliche für Verkehrssicherheitsarbeit überhaupt findet und mit welchen Inhalten man sie ansprechen kann. Auch die Verantwortlichkeit in der Verkehrswacht muss geklärt werden, damit ein Ansprechpartner da ist.

Die AG Jugend hat deshalb ein START-Team eingerichtet, das Sie in allen Fragen beraten kann. Es übernimmt gern die Ausbildung von Jugendlichen und unterstützt ihre Eingliederung in bestehende Verkehrswachtstrukturen. Unser Ziel ist, dass sich Jugendgruppen als selbständiger Teil der örtlichen Verkehrswacht bald eigenständig verwalten und die Verkehrswacht vor Ort „verjüngen“. Denn nur, wenn Jung und Alt zusammenarbeiten, haben Verkehrswachten auch morgen noch eine Zukunft!

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen viel Erfolg und Freude beim Aufbau Ihrer Jugendarbeit vor Ort.

Ihr
Prof. Kurt Bodewig
Präsident der DVW
Bundesminister a.D.

Sebastian Straubel
Mitglied DVW-Vorstand
Sprecher AG Jugend

Unser START-Projekt

Unser START-Team ist den Verkehrswachten in allen Fragen behilflich. Verkehrswachten fragen uns zum Beispiel:

Wo finden wir Jugendliche?

START-Team: Sie finden Sie in ihrem persönlichen Umfeld, auf Veranstaltungen, bei schulischen Projekttagen, in Schulen, in sozialen Medien und vielerorts sonst.

Welche organisatorischen Voraussetzungen müssen wir bedenken?

START: Zu den wichtigsten gehören, die Finanzierung der Jugendarbeit zu klären, einen Ansprechpartner für die Jugendlichen zu haben und eine Versicherung für Jugendarbeit abzuschließen.

Was können Jugendliche in der Verkehrswacht tun?

START: Ganz unterschiedliche Dinge – zum Beispiel Aktionen und Infostände unterstützen, Vorstandsaufgaben übernehmen oder sich zum Verkehrskadetten ausbilden lassen.

Wie können sich Jugendliche organisieren?

START: Bisher gibt es Verkehrskadetten, Schülerlotsen, Buslotsen, Verkehrshelfer, Verkehrswacht-Junioren, Jugendverkehrswachten – da ist also für jeden etwas dabei. Das START-Team berät Sie jederzeit gern.

Wir vermitteln Ihnen gern Kontakte zu bestehenden Gruppen, um Erfahrungen auszutauschen.

Sachkunde
Teamwork
Ausbildung
Rat
Tatkraft

Was sagen Jugendliche selbst?



„Ich bin bei den Verkehrskadetten, weil mir in einer freundlichen Umgebung die Möglichkeit gegeben wird, Verantwortung zu übernehmen und um mich ehrenamtlich für meine Mitmenschen zu engagieren. Außerdem möchte ich meinen Beitrag an der Gesellschaft leisten.“

Leon Kieseewetter, 16 Jahre, Verkehrswacht Konstanz-Hegau



„Die Jugendarbeit in der Verkehrswacht hat mich sehr geprägt. Ich konnte so viel an Lebenserfahrung und Menschenkenntnis gewinnen – das hätte ich mit keiner Schulung geschafft. Ohne meine Zeit bei den Verkehrskadetten hätte ich meine Ziele nicht immer erreichen können und vieles in meinem Leben nicht erlebt.“

Theresa Kräublein, 26 Jahre, Verkehrswacht Coburg



„Seit 23 Jahren bin ich bei den Verkehrskadetten in Aachen aktiv, seit 2008 als deren Leiter. Für unsere Einsätze bekommen wir sehr großen Zuspruch aus Polizei, Verwaltung, Politik und Bevölkerung. Darüber hinaus unterstützen wir unseren „Mutterverein“ Verkehrswacht Aachen bei Aktionen und Veranstaltungen.“

Michael Günter, 37 Jahre, Verkehrswacht Aachen